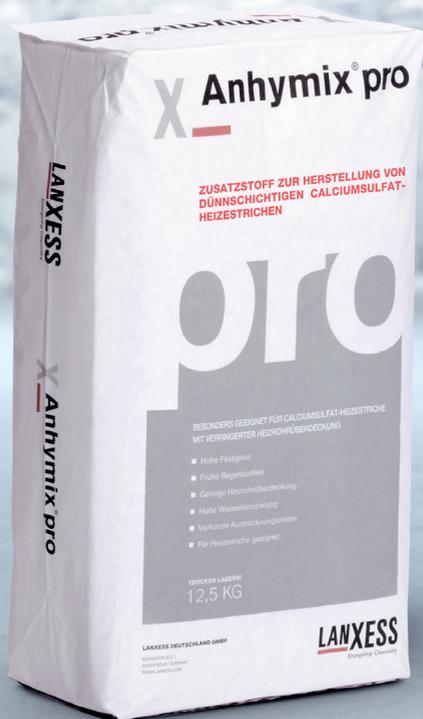


ESTRICH WISSEN.



Zusatzstoff zur Herstellung von dünn-
schichtigen Calciumsulfat-Heizestrichen

X Anhymix® pro

QUALITY WORKS.

LANXESS
Energizing Chemistry

ZUSATZSTOFF ZUR HERSTELLUNG VON DÜNNSCHICHTIGEN CALCIUMSULFAT- HEIZESTRICHEN IM WOHNUNGSBAU

Hinweise für Verarbeiter und Bauherren

Die erforderliche Rohrüberdeckung kann bei Heizestrichen der Bauart A nach DIN 18560-2 bei im Wohnungsbau üblichen Verkehrslasten (lotrechte Nutzlast $\leq 2 \text{ kN/m}^2$) unter Verwendung von Anhymix® pro auf $\geq 35 \text{ mm}$ verringert werden. Bei unbeheizten Estrichen im Wohnungsbau kann die Estrichenddicke unter Verwendung von Anhymix® pro auf $\geq 40 \text{ mm}$ verringert werden. Ein Prüfzeugnis des IBF-Troisdorf darüber liegt vor.

Oft wird es auf der Baustelle problematisch, wenn die vorhandene Fußboden-Konstruktionshöhe für die Verlegung eines Standardestrichs nicht ausreicht. In solchen Fällen geht der Estrichleger ein hohes Risiko ein, wenn er seinen Standardestrich in nicht ausreichender Schichtdicke verlegt.

Die Vorteile auf einen Blick

- Durch die geringere Estrich-Einbauhöhe und die sehr guten Trocknungseigenschaften wird der Baufortschritt deutlich verkürzt.
- Durch die Erhöhung der Festigkeitsklasse bei der Verwendung von Anhymix® pro können auch anspruchsvolle Bodenbeläge, wie z. B. Parkett völlig unproblematisch verlegt werden.

Für diesen Zweck wurde unser Zusatzstoff Anhymix® pro entwickelt. Durch die Zugabe von Anhymix® pro kann der Verleger erreichen, dass sein mit Anhymix® pro in der Höhe minimierter Calciumsulfatestrich kleinere Durchbiegungswerte erzielt wie ein Estrich mit einer »normalen« Einbaustärke ohne Anhymix® pro. Außerdem werden die erreichbaren Druck- und Biegezugwerte nachweislich erheblich verbessert!



Gibt es Vorteile in der Trocknung?

Da es sich bei Anhydryt® pro um ein spezielles Zusatzmittel handelt, wird bei der Herstellung des Mörtels Zugabewasser eingespart. Das begünstigt natürlich auch die Trocknung!

Ein weiterer Vorteil – jeder mm nicht vorhandener Estrichdicke spart natürlich auch Trocknungszeit!

Hinweise für den Estrichleger

Die richtige Zugabemenge ist unbedingt einzuhalten und beträgt 1 Sack Anhydryt® pro (12,5 kg) je Estrichmischung (200 l Mischkessel). Wichtig ist die richtige Dosierreihenfolge. Grundsätzlich wird Anhydryt® pro vor der Bindemittelzugabe direkt in den Mischer der Estrichpumpe dosiert – nicht in das Zugabewasser! Anhydryt® pro darf nicht in Kombination mit anderen Estrichzusatzmitteln eingesetzt werden.

Durch die Zugabe von Anhydryt® pro wird eine sehr gute Verarbeitung des Estrichmörtels erzielt.

Damit ist sichergestellt, dass der Estrichmörtel in der erforderlichen erdfeuchten Konsistenz verarbeitet werden kann. Eine Nachmischzeit von 90 Sekunden nach Zugabe aller Mörtelbestandteile ist einzuhalten. Anhydryt® pro wurde für die Verwendung in konventionellen Calciumsulfatestrichen konzipiert. Eine Verwendung in den Anwendungsbereichen Zementestrich oder Calciumsulfat-Fließestrich ist nicht möglich.

Weitere Informationen finden Sie in unserer Anhydryt® pro Produktinformation sowie im Internet unter:

www.anhydrit.de



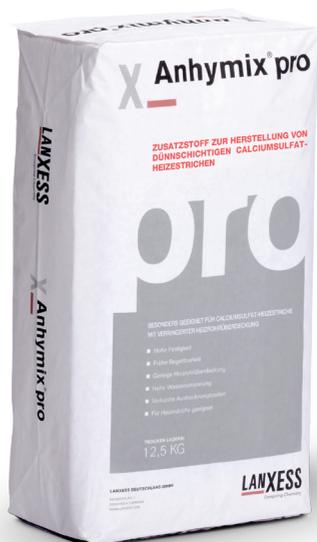
X Anhydrit® pro

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise- insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen – und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgabe 07/2019

ANHYMIX® PRO EIGENSCHAFTEN

- Steigerung der Frühfestigkeit von Calciumsulfatestrich
- Erhöhung der Festigkeitsklasse
- Die Rohrüberdeckung eines Calciumsulfat-Heizstrichs kann bei Einsatz von Anhydrit® pro um bis zu 10 mm verringert werden
- Die Nenndicke eines nicht beheizten Calciumsulfatestrichs kann um bis zu 5 mm reduziert werden.
- Prüfberichte des Institutes für Baustoffprüfung und Fußbodenforschung liegen vor



www.anhydrit.de

LANXESS DEUTSCHLAND GMBH
50569 KÖLN, GERMANY
WWW.LANXESS.COM

LANXESS
Energizing Chemistry